



abgeerntet.

Wer ernährt die Welt?

Eine Ausstellung zu Hunger,
Globalisierung und Landwirtschaft.



Foto: Wolfgang Eschhagen



15.10.– 22.11.

Matthäus-Alber-Haus Lederstraße 81, Reutlingen

Mo.– Do. 8–16 Uhr, Fr. 8–12 Uhr

Eröffnung: Dienstag, 15. 10., 19 Uhr Landrat T. Reumann und R. Schwarzmeier (EPIZ)

Die Ausstellung wurde ermöglicht
mit freundlicher Unterstützung von:



Brot für die Welt –
Evangelischer
Entwicklungsdienst



INKOTA

netzwerk e.v.





»Wir werden die Zahl der unter Hunger leidenden Menschen bis zum Jahr 2015 halbieren!« Mit diesem Ziel versprach die internationale Staatengemeinschaft 1996 auf dem Welternährungsgipfel in Rom, den Hunger in der Welt zu bekämpfen. Über zehn Jahre später scheint das Versprechen in weite Ferne gerückt zu sein.

Derzeit hungern 960 Millionen Menschen. Das sind über 100 Millionen mehr als 1996. Jeden Tag sterben 30.000 Menschen an den Folgen von Hunger. Wie kann das sein? Wie lässt sich Hunger tatsächlich bekämpfen? Wer ernährt die Welt?

Auf fünf Entdeckerpfaden erfahren Besucherinnen und Besucher der Ausstellung, warum Menschen an Unterernährung leiden und wie der weltweite Hunger bekämpft werden kann.

Sind Gentechnik und moderne landwirtschaftliche Maschinen ein Rezept gegen den Hunger?





Warum macht Agrosprit Hunger und wie kommen die »Hähnchen des Todes« von Europa nach Afrika?

Können Kleinbauern die Welt ernähren?

Die in den Entdeckerpfaden behandelten Themenfelder sind Gentechnik, Zugang zu Ressourcen, Kleinbauern, Fairer Handel und Agrokraftstoffe.

Diese auch für Jugendgruppen geeignete Ausstellung des INKOTA-netzwerks bietet einen interessanten Wechsel zwischen Informationstafeln mit Bildern und interaktiven Lernelementen, die die Besucherinnen und Besucher dazu einladen, auf spielerische Weise ihr Wissen zum Thema Globale Landwirtschaft zu vertiefen.

Der Arbeitskreis Gentechnik-Freies Metzingen/Ermstal und der Publik-Forum Leserkreis freuen sich über Ihren Besuch. Bei Interesse stehen wir für Führungen von Jugendgruppen gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns an.

Rainer Schwarzmeier 07121 – 491 060
EPIZ Entwicklungspädagogisches Informationszentrum
Reutlingen

Karin Berkemer 07123 – 18 110
AK Gentechnik-Freies Metzingen/Ermstal

Peter Hild 07123 – 41 300
Publik-Forum Leserkreis Reutlingen





abgeerntet.

Wer ernährt die Welt?

Eine Ausstellung zum Thema Hunger, Globalisierung, Gentechnik und Landwirtschaft

Matthäus-Alber-Haus, Lederstr. 81, Reutlingen

Eröffnung: Dienstag, 15. Oktober 2013, 19:00 Uhr

- Grußwort von Landrat Thomas Reumann
- Einführungsreferat von Rainer Schwarzmeier EPIZ
(Entwicklungspädagogisches Informationszentrum)
- musikalische Umrahmung
- kleiner gentechnikfreier Imbiss und Knabbereien aus fairem Handel

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Die Ausstellung ist im Rahmen der üblichen Öffnungszeiten des Matthäus-Alber-Hauses in Reutlingen zu besichtigen.

Montag bis Donnerstag 8:00 – 16:00 Uhr

Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Der Eintritt ist kostenlos

